

Gemeinsame Presseinformation

Kassel, 29. November 2019

Digitale Handelsplattform für Afrika

MFS Africa und K+S investieren in Akorion

K+S und das südafrikanische Fintech-Unternehmen MFS Africa investieren über ein gemeinsames Joint Venture in Akorion, einen Anbieter für digitale landwirtschaftliche Innovationen in Uganda. Ziel ist es, die von Akorion entwickelte, digitale Handelsplattform „EzyAgric“ weiter auszubauen. Diese ermöglicht Kleinbauern in Afrika einen deutlich besseren Marktzugang und zugleich effiziente Abläufe entlang der Wertschöpfungskette für Agrarprodukte.

„Mit dieser Partnerschaft kommen wir einen weiteren Schritt voran, um gemeinsam die führende landwirtschaftliche Plattform in der afrikanischen Sub-Sahara-Region zu werden“, sagt Dr. Burkhard Lohr, Vorstandsvorsitzender von K+S. „Wir freuen uns darauf, unser Geschäft mit den Partnern in dieser aufstrebenden Agrarregion zu stärken und die Ernteerträge und das Einkommensniveau von vielen Kleinbauern zu verbessern.“

Neben Beratungsdienstleistungen bringt K+S im Rahmen der Zusammenarbeit sein landwirtschaftliches Anwendungswissen in dieses Netzwerk ein und liefert über den lokalen Partner [Grainpulse](#) die benötigten Düngemittel für die Kleinbauern.

MFS Africa plant, auf der Grundlage seines digitalen Zahlungssystems, die „EzyAgric“-Technologie auf eine panafrikanische Ebene zu bringen. „Es gibt so viele Möglichkeiten, Kleinbauern zu unterstützen, lokale Ökosysteme zu stärken und das

Wirtschaftswachstum durch Agritech zu fördern“, erklärt Dare Okoudjou, Gründer und CEO von MFS Africa. „Die Probleme, die Akorion nun für den ugandischen Markt behoben hat, sind in ganz Afrika verbreitet. Wir freuen uns, sie bei der Umsetzung der Lösung auf dem gesamten Kontinent zu unterstützen. Dieses Vorhaben ist Teil unserer umfassenderen Strategie, in afrikanische Unternehmen zu investieren und expandieren, die das Potenzial haben, die Wirtschaftsstruktur des Kontinents durch Technologie zu verändern.“

K+S und MFS Africa sind zu gleichen Teilen Partner eines neu gegründeten Joint Ventures. Über dieses Gemeinschaftsunternehmen haben die Partner nun in Akorion investiert.

„Der Zugang zu Human-, Sozial- und Finanzkapital ist eines der größten Hindernisse beim Vorantreiben von Innovationen wie ‚EzyAgric‘ in Afrika. Die Zusammenarbeit mit strategischen Partnern in der Agrar- und Technologiebranche, wie K+S und MFS Africa, ist für uns ein wichtiger Meilenstein, um ‚EzyAgric‘ in die Hände von Millionen von Landwirten in Uganda, Afrika und weltweit zu bringen“, sagt William Luyinda, Mitgründer und CEO von Akorion Company LTD.

Akorions „EzyAgric“ verbindet Kleinbauern über ein Netzwerk von Agenten mit Lieferanten, Abnehmern und Händlern und hilft ihnen damit, Erträge und Haushaltseinkommen zu verbessern. Über diese App erhalten sie Zugang zu landwirtschaftlichen Betriebsstoffen, einem Marktplatz für Ernteprodukte und auch Finanzierungen und Versicherungen bis hin zu landwirtschaftlichen Beratungsdienstleistungen. Mit der App können die Kleinbauern ihre Anbauflächen auch geografisch zuordnen und genaue Informationen zu Grundstücksgröße, Standort und Platzierung der Grenzen erhalten. Derzeit betreut Akorion über 70.000 Landwirte, hat bereits mehr als 42.000 Landwirte digital über „EzyAgric“ erfasst und verfügt über ein Netzwerk von 600 Agenten und 100 Bauernverbänden.

In der Region Sub-Sahara verfügen die meisten Kleinbauern über weniger als zwei Hektar Land, produzieren gleichzeitig aber mehr als 80 % der Lebensmittel.

Nach Angaben des Technischen Zentrums für Zusammenarbeit in der Landwirtschaft und im ländlichen Raum (CTA) haben derzeit erst rund 33 Millionen Menschen (ca. 13 % aller afrikanischen Kleinbauern und Hirten südlich der Sahara) Zugang zu digitalen Diensten wie Wettervorhersagen oder Marktplätzen. Mit „EzyAgric“ will Akorion die digitalen Dienstleistungen weiterentwickeln und am erwarteten Wachstum partizipieren.

Über MFS Africa

MFS Africa ist Afrikas größter Hub für digitale Zahlungen und verbindet über 180 Millionen mobile Geldbörsen. Über eine einzige Programmierschnittstelle verbindet MFS Africa mobile Geldbörsensysteme, Banken, Geldtransferbetreiber und Händler, um grenzüberschreitende und netzwerkübergreifende Transaktionen in Echtzeit zu ermöglichen. MFS Africa hat den Firmensitz auf Mauritius und unterhält Büros in Johannesburg, Accra, Douala und London.

Über Akorion

Akorion ist ein Agritech-Unternehmen, das Informations- und Kommunikationstechnologie in die Bereitstellung von Produktions- und Marketingdienstleistungen für Landwirte und die Digitalisierung der Wertschöpfungskette für Agrarunternehmen integriert, die mit Landwirten zusammenarbeiten. Unser Ziel ist es, Landwirten und Agrarunternehmen einen umfassenden und datengesteuerten Zugang zu Finanz-, Produktions- und Marketingdienstleistungen über „EzyAgric“, unsere Mobil- und Webanwendung, zu ermöglichen, die von einem Netzwerk von lokalen Dienstleistern wie Bauerngruppen und -verbänden unterstützt wird.

Über K+S

K+S versteht sich als ein auf den Kunden fokussierter, eigenständiger Anbieter von mineralischen Produkten für die Bereiche Landwirtschaft, Industrie, Verbraucher und Gemeinden und will das EBITDA bis 2030 auf 3 Mrd. € steigern. Unsere über 14.000 Mitarbeiter helfen Landwirten bei der Sicherung der Welternährung, bieten Lösungen, die Industrien am Laufen halten, bereichern das tägliche Leben der Konsumenten und sorgen für Sicherheit im Winter. Die stetig steigende Nachfrage nach mineralischen Produkten bedienen wir aus Produktionsstätten in Europa, Nord- und Südamerika sowie einem weltweiten Vertriebsnetz. Wir streben nach Nachhaltigkeit, denn wir bekennen uns zu unserer Verantwortung gegenüber Menschen, der Umwelt, den Gemeinden und der Wirtschaft in den Regionen, in denen wir tätig sind. Erfahren Sie mehr über K+S unter www.kpluss.com.



Seite 4 der Presseinformation „MFS Africa und K+S investieren in Akorion“, 29. November 2019

Ihr Ansprechpartner

Presse:

Michael Wudonig

Telefon: +49 561 9301-1262

michael.wudonig@k-plus-s.com